Stadtbücherei

Sachstandsbericht
Gemeinderat
30.07.2026

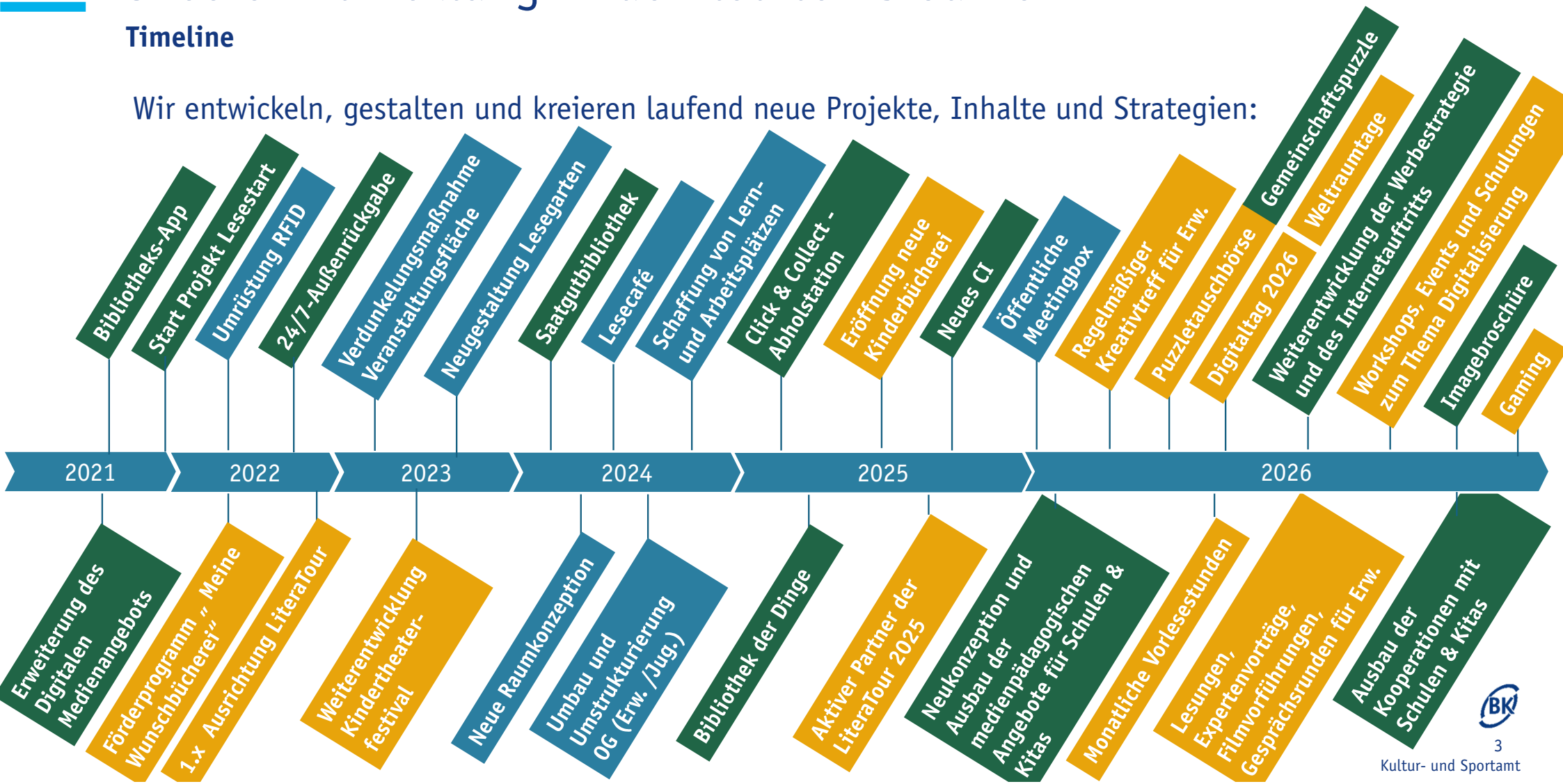
Die Stadtbücherei Backnang

Ein Dritter Ort für alle!

Unsere Entwicklung in den letzten 5 Jahren

Timeline

Wir entwickeln, gestalten und kreieren laufend neue Projekte, Inhalte und Strategien:

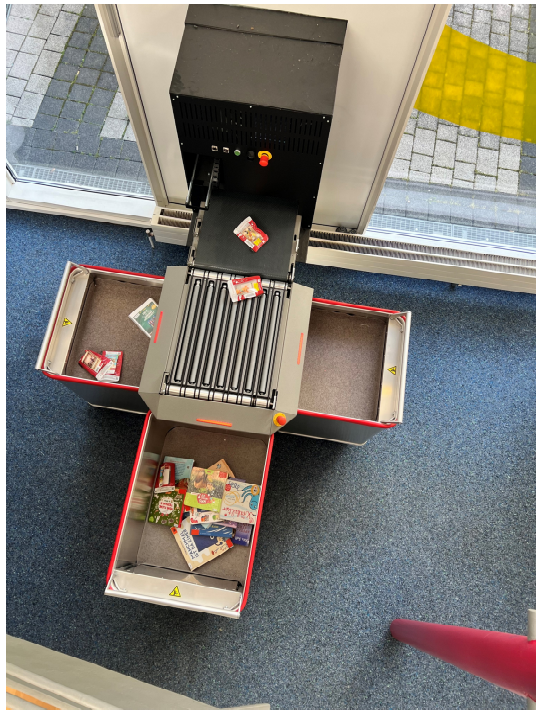


Umrüstung auf RFID

Neue Technologie für zeitgemäße Medienverbuchung

Voll digitalisierte Außenrückgabe

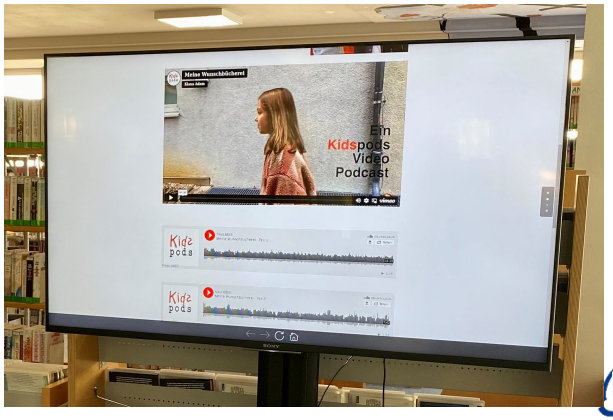
Medienausleihe und -abgabe rund um die Uhr



Fotograf: Alexander Becher
Quelle: BKZ, 24.04.2026

Gefördertes Projekt „Meine, Deine, Unsere Stadtbücherei“

Gefördert durch die Stiftung Kinderland Baden Württemberg



Umbau und Modernisierung der Kinderbücherei

Vor dem Umbau

Umbau und Modernisierung der Kinderbücherei

Vor dem Umbau

Umbau und Modernisierung der Kinderbücherei

Während des Umbaus

Neues CI

Entwicklung eines neuen, optischen Auftritts

STADTBÜCHEREI BACKNANG

STADT BÜCHEREI ACKNANG

KINDER BÜCHEREI ACKNANG

Neues CI

Entwicklung eines neuen, optischen Auftritts

Neueröffnung der Stadtbücherei

Nach dem Umbau

Neueröffnung der Stadtbücherei

Nach dem Umbau

Neueröffnung der Stadtbücherei

Nach dem Umbau

Neueröffnung der Stadtbücherei

Nach dem Umbau

Neueröffnung der Stadtbücherei

Nach dem Umbau

Neueröffnung der Stadtbücherei

Nach dem Umbau

Neueröffnung der Stadtbücherei

Nach dem Umbau

Neueröffnung der Stadtbücherei

Nach dem Umbau

Zusammen mit Mitgliedern des Gemeinderats, der Verwaltung und des Büchereiteams durchschneidet Oberbürgermeister Maximilian Friedrich (mit Krawatte) symbolisch das Absperrband. Foto: Alexander Becher

Quelle: BKZ 10.05.2025

Neugestaltung des Lesegartens

Offenheit, Barrierefreiheit

Bibliothek der Dinge

Für Kinder und Erwachsene

für Kinder

Zwei Schränke voll nützlicher Gegenstände

Seit der Wiedereröffnung der Stadtbücherei in Backnang können Besucher in der sogenannten „Bibliothek der Dinge" allerlei Gegenstände ausleihen, die man selten braucht und sich darum ungern selbst anschafft. Für Kinder gibt es etwa Outdoor- und Entdeckerspiele.

Von Carolin Aschmoneit

BACKNANG. Zugegeben, der Begriff „Bibliothek der Dinge" ist bei genauerem Hinsehen irreführend, denn der besagte Ort ist eigentlich ein Schrank. Genauer gesagt, zwei Schränke, die sich allerdings in der frisch renovierten Stadtbücherei in Backnang befinden. Einer im „Kinderstockwerk" im Erdgeschoss für die jungen Besucher, ein zweiter mit Geräten, die nur Erwachsene brauchen, etwa ein elektrischer Fensterreiniger, ein Beamer oder eine Massagepistole.

Seit der Neueröffnung vor rund vier Wochen können all diese Dinge von den Besuchern jetzt ausgeliehen werden. Die Idee fürs Projekt entstand schon 2021, als Sandra Kugler, damals noch als Praktikantin, mit den ersten Planungen begann. Nach ihrer Festanstellung 2023 konnte sie die Bibliothek der Dinge zu Ende konzipieren und im Zuge der Renovierung wurde sie in die Tat umgesetzt.

In zwei großen Schränken, verschlossen hinter Glastüren warten nun im ersten Stock gegenüber der Treppe unter anderem ein Beschriftungsgerät oder ein Strommesszähler auf ausleihwillige Besucher. Man habe bei der Auswahl auf Dinge zurückgegriffen, „die man vielleicht nur einige Male im Leben braucht", sagt Sandra Kugler. Auf Küchengeräte wurde aus hygienischen Gründen verzichtet.

Und nach rund vier Wochen Erprobung zeigt sich Sandra Kugler fürs Erste sehr zufrieden: „Schon nach einer Woche waren mehr als die Hälfte aller Gegenstände ausgeliehen", sagt die Mitarbeiterin der Stadtbücherei. Die leeren Schränke mit Aufstellern zu den entliehenen Geräten geben ihr Recht. Einige Gegenstände sind bereits vorbestellt, um nach ihrer Rückkehr gleich an den nächsten Nutzer ausgegeben werden zu können. Die Auswahl der Gegenstände scheint tatsächlich einen Nerv zu treffen.

Bald noch mehr Dinge im Angebot

Bei der Auswahl hat Kugler auch in anderen „Dinge-Bibliotheken" gespickt, was online oft entliehen war und darum bei den Nutzerinnen und Nutzern begehrt zu sein schien. Auch künftig beobachten die Mitarbeiterinnen anhand der Ausleihzahlen, was gut ankommt und bei hoher Nachfrage eventuell in mehrfacher Ausführung angeschafft werden kann.

Das Angebot soll noch ausgebaut werden. Weitere Gegenstände stehen bereits in den Startlöchern: So wartet aktuell etwa ein Stand-up-Paddleboard (SUP) darauf, in den Ausleihkatalog (nicht den Schrank) der Bücherei aufgenommen zu werden. Die momentan verfügbaren Geräte sind Neuanschaffungen, es wäre jedoch auch prinzipiell möglich, Geräte von Privatleuten zu übernehmen. Davor schrecken die Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei aktuell jedoch zurück, aus Sorge vor zu vielen Anfragen. Das würde ein zeitaufwendiges Sichten, Sortieren und eventuell auch das Entsorgen nicht brauchbarer Gegenstände bedeuten. Theoretisch sei es aber möglich, „Ein wichtiger Aspekt ist dabei die Nachhaltigkeit", betont die für die Stadtbücherei zuständige Sachgebietsleiterin Kerstin Drösler. Es sei ressourcensparender diese Geräte, die jeder immer mal wieder, aber nur selten braucht, zu teilen und in diesem öffentlichen Rahmen zur Verfügung zu stellen.

Die Ausleihe funktioniert ähnlich wie bei den Büchern, nur mit einem Unterschied: Weil die Geräte hinter verschlossenen Schranktüren stehen, müssen die Mitarbeitenden der Stadtbücherei auf Anfrage die Schränke aufschließen und die Geräte herausnehmen. „Wir konnten sie nicht anders gegen Diebstahl sichern", sagt Sandra Kugler. Falls größere Geräte ins Sortiment kommen, die nicht in den Schrank passen, wird ein Schild im Schrank auf die Verfügbarkeit hinweisen.

Für die Kinder hatte die Backnanger Bücherei schon vorher Spiele und etwa Tonyboxen im Angebot, diese auch in mehrfacher Ausführung, weil sie so gefragt sind. In ihrer Kinderbibliothek der Dinge können die jungen Besucher im umgebauten Erdgeschoss nach der Ausleihtheke Spiele und Geräte suchen, die sie besonders interessieren dürften. Etwa ein Entdeckermikroskop oder ein Heimplanetarium, das den Sternenhimmel ins eigene Zimmer zaubert.

Kleine Lernroboter, sogenannte „Bee-Bots" sollen den Kids helfen, erste Programmierkenntnisse zu erlangen. Bewegungs- und Outdoorspiele können von Eltern für etwas Abwechslung in der Feriengestaltung ausgeliehen werden. „Eine Besucherin hat Spiele für einen Kindergeburtstag ausgeliehen und geschwärmt, wie schön das war", berichtet Kerstin Drösler.

Entliehen werden die Geräte ebenso wie die Bücher für vier Wochen, dreimal können sie verlängert werden. Das Angebot ist im Preis der üblichen Mitgliedsgebühr enthalten. Die Geräte können vorbestellt werden. Eine Person darf maximal drei Geräte gleichzeitig ausleihen, weitere Beschränkungen gibt es aktuell nicht.

Die Bibliothek der Dinge im Internet

Onleihe Auf der Website der Stadtbücherei Backnang kann unter dem Reiter „Erweiterte Suche" nach der Rubrik „Bibliothek der Dinge" gefiltert werden. Dann werden alle verfügbaren und entliehenen Gegenstände angezeigt. Die Suche ist unter dem Link https://bibliothek.komm.one/backnang/Mediensuche/Erweiterte-Suche aufzurufen.

Sachgebietsleiterin Kerstin Drösler (links) und Büchereimitarbeiterin Sandra Kugler begutachten den Beamer, eines der Geräte, das in der Stadtbücherei in Backnang nun ausgeliehen werden können. Viele Dinge sind aktuell bereits entliehen. Fotos: Alexander Becher

Bewegungs- und Outdoorspiele oder Entdeckergegenstände wie etwa ein Mikroskop oder ein Heimplanetarium sind im Schrank für Kinder im EG zu finden.

Quelle: BKZ, 20.06.2025

für Erwachsene

Neugestaltung des Lesecafès

Lichtdurchflutete Verweilorte

Meetingbox

Ruhiger Ort für Gemeinschaftsarbeit

Schaffung neuer Arbeitsplätze

Mehr Platz für Gruppenarbeit

Mehr Platz für Schülerinnen und Schüler

Verdunkelungsmöglichkeit der Veranstaltungsfläche

Ermöglichung von Kindertheatererlebnissen

Verdunkelungsmöglichkeit der Veranstaltungsfläche

Ermöglichung von Kindertheatererlebnissen

Veranstaltungs- und Bildungsarbeit

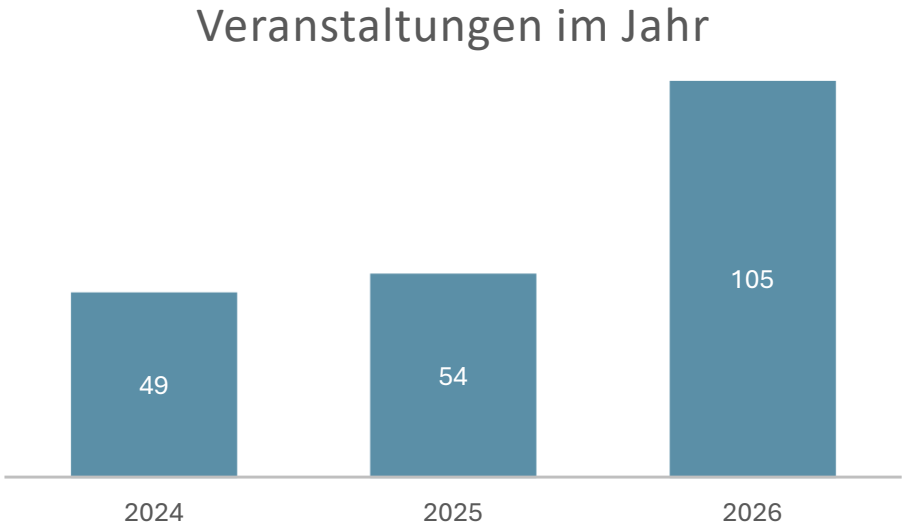
Deutliche Zunahme an Veranstaltungen

Februar – Juli 2026: 52 bereits durchgeführte Veranstaltungen und Workshops

- 25 medienpädagogische Führungen und Veranstaltungen für Schulklassen und Kitagruppen
- 27 außerschulische Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene: z.B. Vorleseaktionen, Filmvorführungen, Expertenvorträge, Schulungen, Workshops
- Bisher insg. 2483 Veranstaltungsteilnehmerinnen und -teilnehmer

August – Dezember 2026:

- 27 bereits geplante außerschulische Veranstaltungen für unterschiedliche Altersgruppen
- 20-40 erwartete medienpädagogische Angebote für Schulen und Kindergärten



Veranstaltungs- und Bildungsarbeit

Aktuelle Projekte

Weiterentwicklung bestehender Veranstaltungsformate

- **Heiß auf Lesen**: Ferienaktion zur Leseförderung mit Abschlussfest; bisher 120-200 TN/Jahr, neu 2026: begleitet durch 4 Workshops
- Jährliches **Kinder- und Figurentheaterfestival** (ca. 400 Gäste/Jahr)
- Beteiligung an der **interkulturelle Woche**: mehrsprachiges Vorlesen
- Regelmäßige **Spieleabende**
- **Verkaufsoffene Sonntage** (bis zu 3.000 Gäste/Tag)
- Medienpädagogische Angebote für Kitas

Veranstaltungs- und Bildungsarbeit

Aktuelle Projekte

Neue Veranstaltungs- und Programmformate

- Neukonzeption und starker Ausbau der medienpädagogischen Bibliotheksführungen, Leseförderangeboten und Workshops für Schulklassen:

  bisher: Angebote für Klassenstufe 2

  seit 2026: Angebote für Klassenstufen 1-13

  → Orientierung an Bildungsplänen

- **Autorenlesungen** für Schulklassen und Erwachsene
- Monatliche **Vorleseformate** für Kleinkinder
- Neue Veranstaltungsformate zur Förderung der Medien- und Digitalkompetenz für alle Altersgruppen, **z.B. Virtual Reality, Gaming, Coding, Onleihe-Sprechstunden**
- Handgemacht – **Kreativtreff für Erwachsene**
- **Puzzletauschbörse** und öffentliches Gemeinschaftspuzzle
- Expertenvorträge und –gespräche

Veranstaltungs- und Bildungsarbeit

Aktuelle Projekte

Neukonzeption und Ausbau der Bibliotheks- und Medienpädagogische Angebote für Schulen und Kindergärten

- Altersgerechte Bibliothekseinführungen und medienpädagogische Workshops für Kindergärten, Schulklassen bis Klasse 13 und Vorbereitungsklassen
- **Vorleseaktionen** und Bilderbuchkinos
- **Medienkisten** für Schulklassen
- Materialen für Lehrkräfte und Kitapersonal
- Kamishibai – Erzähltheater zum Ausleihen
- Schülerdatenbanken und Online-Kurse für Schüler
- Robotic/Coding und Fake News: Workshops und Klassensätze

→ Weitere Konzepte befinden sich derzeit im Aufbau

→ Enge Abstimmung mit Bildungs- und Lehrplänen und den Lehrkräften vor Ort

Ziele:

- Leseförderung
- Förderung der Sprachkompetenz
- Förderung der Medienkompetenz
- Förderung der Informationskompetenz
- Förderung der Digitalkompetenz

Veranstaltungs- und Bildungsarbeit

Aktuelle Projekte

Ausbau der Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Ziele:

- Förderung der Lesefreude und Lesekompetenz
- Förderung der Sprachkompetenz
- Förderung der Fantasie und Kreativität
- Förderung der Medien- und Digitalkompetenz

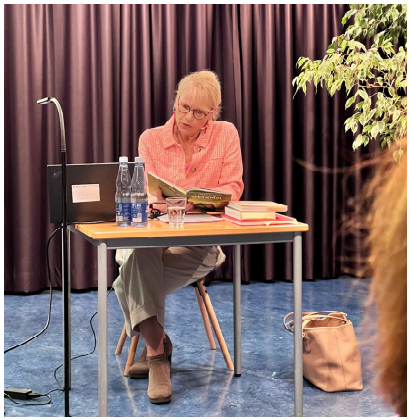
Veranstaltungs- und Bildungsarbeit

Aktuelle Projekte

Ausbau der Veranstaltungen für Erwachsene

Ziele:

- Niederschwelliger Zugang zu Kultur und Wissen
- Weitergabe von Wissen
- Förderung des Lebenslangen Lernens
- Förderung der gesellschaftlichen und kulturellen TeilhabeAustausch und Diskurs
- Förderung der Digitalkompetenz



Veranstaltungs- und Bildungsarbeit

Aktuelle Projekte

Ausbau der Veranstaltungen für Erwachsene

Ziele:

- Niederschwelliger Zugang zu Kultur und Bildung
- Weitergabe von Wissen
- Förderung des Lebenslangen Lernens
- Förderung der gesellschaftlichen und kulturellen Teilhabe
- Austausch und Diskurs
- Förderung der Medien- und Digitalkompetenz

Quelle: BKZ 11.07.2026,
Fotograf: Alexander Becher

Veranstaltungs- und Bildungsarbeit

Aktuelle Projekte

Weiterentwicklung und Ausbau der generationenübergreifende Veranstaltungen

Ziele:

- Weitergabe von Wissen
- Förderung der gesellschaftlichen und kulturellen Teilhabe
- Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts

Veranstaltungs- und Bildungsarbeit

Aktuelle Projekte

Gemeinschaftspuzzle

Veranstaltungs- und Bildungsarbeit

Aktuelle Projekte

Kreativtreff und Workshops

Projekt Lesestart

Lesemedien für alle Kinder

© Stiftung Lesen/Gordon Welters/laif

© Stiftung Lesen/BMBF/Gordon Welters/laif

Neue Saatgutbibliothek

Nachhaltigkeitsprojekt

Die Saatgutbibliothek wächst und gedeiht

Seit drei Jahren bietet die Stadtbücherei Backnang Samen zum Selbstpflanzen im Garten an. 68 Gemüsesorten sind inzwischen verfügbar. Das Prinzip: Die Kunden leihen sich Samen am Anfang des Jahres und pflanzen sie, am Ende des Jahres bringen sie einige Samen wieder zurück.

Von Carolin Aichholz

BACKNANG. Seit Anfang Februar können Kunden in der Backnanger Stadtbücherei neben Büchern auch wieder winzigere Dinge ausleihen: kleine Samen, die im eigenen Garten zu großen Pflanzen heranwachsen können. Das Projekt geht bereits in die dritte Saison. „Wir haben wieder aufgestockt", berichtet die Mitarbeiterin Sandra Kugler. Die Nachfrage sei schon im ersten Jahr so groß gewesen, die Kunden hätten die Stadtbücherei regelrecht „überrannt".

Das Konzept ist leicht erklärt: Die Kunden leihen vor der Pflanzsaison ihre Samen, ziehen sie zu Hause vor, pflanzen sie im Garten oder auf dem Balkon, pflegen und ernten sie. Einige Pflanzen werden nicht geerntet, sondern bis zur Samenreife gepflegt. Die gewonnenen Samen werden nach einer Anleitung getrocknet und verpackt wieder in die Bücherei zurückgebracht.

Die Samen bekommt die Stadtbücherei vom Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt (siehe Infotext). „Das sind alles alte, samenfeste und nicht hybride Sorten, damit sie im nächsten Jahr wieder angepflanzt werden können", erklärt Kugler. Sie seien zudem nicht markenrechtlich geschützt und dürfen demnach privat „vervielfältigt" werden. „Denn auch auf Samen gibt es Patente und es gelten die Regeln des geistigen Eigentums", weiß Sandra Kugler inzwischen.

Die ausgewählten Sorten können zudem dem Klimawandel standhalten. Neben bereits bewährten und beliebten Sorten ist das Angebot in diesem Jahr wieder erweitert worden. 68 Sorten von fünf Gemüsearten stehen in diesem Jahr im Obergeschoss der Stadtbücherei bereit. „Viele Kunden haben schon im vergangenen Jahren ihre Favoriten gefunden und von bestimmten Tomaten sehr geschwärmt", sagt Sandra Kugler.

Auch Menschen ohne Büchereiausweis können das Saatgut ausleihen

Unterschiedliche Arten von Tomaten, Salat, Erbsen, Bohnen und Gartenmelde, einer alten kultivierten Form des Spinats, sind in Backnang zum „Ausleihen" verfügbar. „Es soll für jeden etwas dabei sein", sagt Büchereichefin Marion Busch. So gibt es bei den Tomaten mittlerweile auch Sorten, die in unterschiedlichen Formen angebaut werden und als Strauch- oder Buschtomaten wachsen. Manche Sorten benötigen eine Rankhilfe und andere Sorten könnten einfach in einen Kübel auf dem Balkon gepflanzt werden. „Und gerade Tomaten geben einen großen Ertrag", sagt Marion Busch.

Andere Gemüsearten wie etwa die Gartenmelde kennen viele Besucher gar nicht. Die pflegeleichte Art wird wie Spinat zubereitet und kann fortlaufend geerntet werden. „Viele entdecken hier ganz neue Sorten", sagt Sandra Kugler. „Die Erbsen waren sehr beliebt, da haben wir noch einige neue Sorten mit ins Sortiment aufgenommen."

Büchereichefin Marion Busch (links) und Sandra Kugler mit ihren Saatguttütchen im Obergeschoss der Stadtbücherei. Fotos: Tobias Sellmaier

Viele Infos zum Anbau, Pflegen und der späteren Samengewinnung der einzelnen Sorten liefert der Verein den Entleihern gleich mit. Das passt für Marion Busch gut zur Bücherei: „Wir sehen uns als Ort für Wissensvermittlung und Weitergabe", sagt die Leiterin der Bücherei. Niederschwellig, leicht zugänglich und kostengünstig soll das Angebot sein und den Menschen gleichzeitig das Rundumpaket liefern. Neben den Anleitungen hält den interessierten Hobbygärtner auch ein Newsletter des Vereins auf dem Laufenden.

Laut Sandra Kugler habe die Saatgutbibliothek schon in den ersten Jahren viele Kunden in die Bücherei gelockt, die sich explizit für die Pflanzen interessierten. Für Marion Busch spiegelt die Nachfrage einen Trend wider, bei dem „alte" Fähigkeiten der Selbstversorgung wie Gärtnern, Fermentieren oder Einkochen wieder mehr in Mode kommen und auch generationenübergreifend in den Fokus rücken. „Und es zeigt auch ein höheres Bewusstsein für Nachhaltigkeit", findet sie. Und: „Eigenes Gemüse anbauen macht einfach Spaß und schmeckt auch immer besser."

Im September werden die Samen fürs nächste Jahr zurückgegeben

Passende Bücher zum Thema können vor Ort auch ausgeliehen werden. Künftig können sich Busch und Kugler auch weiterführende Workshops oder Vorträge zum Thema Gärtnern und Selbstversorgung in der Stadtbücherei vorstellen. Konkrete Pläne gebe es dazu aber noch nicht.

Wenn im September die Rückgabe der Samen beginnt, füllen die Entleiher vor dem Winter etwa 25 getrocknete Samen ab (das ergibt eine Portion). Und wer nichts erntet? „Das ist auch kein Problem", sagt Sandra Kugler. Im ersten Jahr seien von den Salatsamen nicht so viele zurückgekommen. „Bei vielen wurde der Salat von den Schnecken gefressen." Dennoch brächten manche Entleiher mehrere Tütchen zurück, die den Verlust ausgleichen. „Wir stocken im nächsten Frühjahr ohnehin wieder auf", versichert Sandra Kugler.

Samen der Gartenmelde (rechts) vor den Kästen mit den restlichen Gemüsesorten.

Interessierte können sich die unterschiedlichen Sorten im Online-Katalog der Stadtbücherei anschauen. Wer keinen Büchereiausweis hat, bekommt das Saatgut gegen eine Gebühr. Pro Person können maximal fünf Tütchen ausgeliehen werden.

→ Mit diesem **QR-Code** gelangt man zum Projekt auf der Homepage des Vereins.

Der Verein hinter dem Projekt

Die Gründung Der Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt (VEN) wurde 1986 gegründet, weil die Mitglieder in der zunehmenden Verbreitung von Hybridsorten, gentechnisch veränderten Pflanzen sowie einer „fortschreitenden Monopolisierung auf dem Saatgutmarkt und einer restriktiven Saatgutgesetzgebung" zunehmend die Vielfalt der Nutzpflanzen bedroht sehen.

Der Sortenerhalt Die Mitglieder des Vereins bemühen sich aktiv in sogenannten Erhalterringen um die Vermehrung, Beobachtung und Beschreibung unterschiedlicher Gemüsesorten, damit sie möglichst gut angebaut, verwendet, verzehrt und vermehrt werden können.

Das Projekt Am Projekt „Saatgut leihen – Vielfalt ernten" nehmen mittlerweile bundesweit über 100 Bibliotheken teil.

Quelle: BKZ, 18.02.2026

LiteraTour

Austragungsort Stadtbücherei

Stadtbücherei Backnang – Da für alle! Sie…

- sichert den Zugang zu **Bildung** und **Kultur** für alle Bürgerinnen und Bürger
- fördert **Bildung, Weiterbildung** und das **lebenslanges Lernen**
- fördert aktiv den Erwerb von **gesellschaftlichen Schlüsselqualifikationen** wie **Lese-, Sprach-, Medien-, Informations- und Digitalkompetenz**
- ermöglicht **gesellschaftliche Teilhabe** für alle Altersgruppen
- realisiert **Chancengleichheit** unabhängig der sozialen Herkunft
- ermöglicht **Begegnung, Austausch und Diskurs**
- fördert den **generationenübergreifenden Zusammenhalt**
- setzt sich für die **digitale Teilhabe** eines jeden über alle Generationen hinweg ein
- bildet die gesellschaftliche Basis für den **Demokratieerhalt**

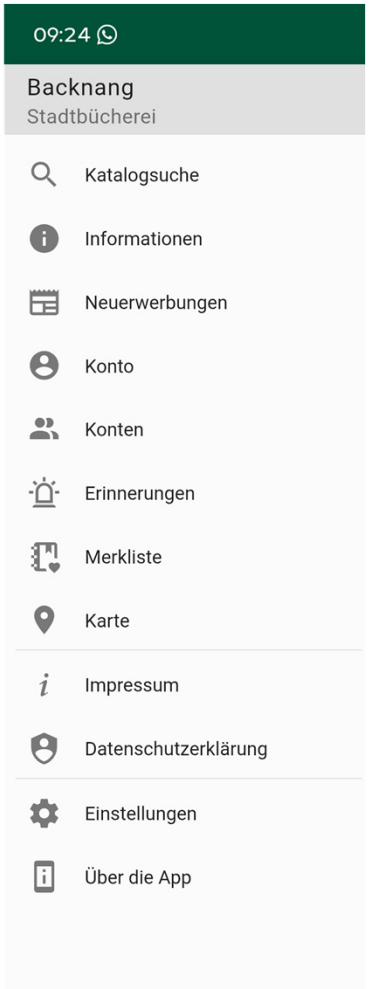
  (u.a. durch freien Zugang zu Informationen nach **§5GG, Recht auf freie Meinungsbildung**)

  „Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten.“ (§5GG, Absatz 1) → ***Nur wer Zugang zu Informationen hat, kann sich im Sinne von Artikel 5 des Grundgesetzes seine Meinung bilden und äußern***

- ist ein konsumfreier und sicherer **Dritter Ort**
- verkörpert **Nachhaltigkeit**

Einführung einer Bibliotheks-App

Verbindung, Information



Ausweitung der digitalen Angebote

Neue Angebote

onleihe Rems-Murr

Online-Bibliothek des Rems-Murr-Kreises

BROCKHAUS

Enzyklopädie, Schullexikon, Kinderlexikon, Lerntutorials

MUNZINGER

Rechercheportal für Schüler

filmfriend BaWü
Das Filmportal der Bibliotheken

Streaming-Dienst für Filme und Dokumentationen

pressreader™

Tagesaktuelle Zeitungen und Zeitschriften in vielen Sprachen

freegalmusic+

Streaming-Dienst für Musik und Hörspiele

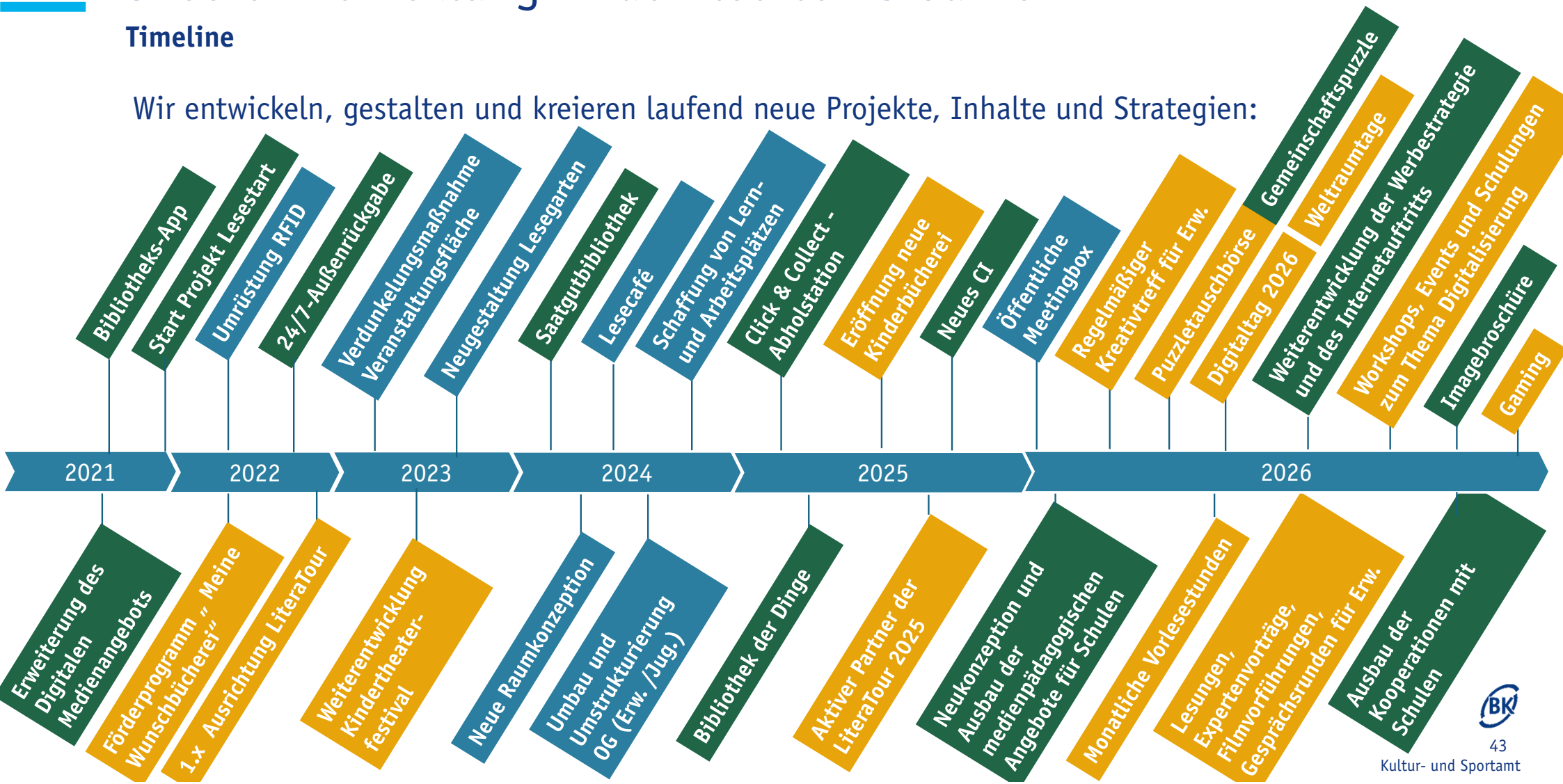
tigerbooks

Digitale Kindermedien

Unsere Entwicklung in den letzten 5 Jahren

Timeline

Wir entwickeln, gestalten und kreieren laufend neue Projekte, Inhalte und Strategien:



Das Team

Stadtbücherei Backnang – Da für alle!

Das Team besteht derzeit aus 6,06 Vollzeitäquivalenten

Stellen: 6,18 Stellen von 8,18 (zwei noch nicht umgesetzt aufgrund der Haushaltslage)

Zusätzlich geplant waren:

- EG 6 – 100% (noch unbesetzt aufgrund der Haushaltslage)
- EG 7 – 100% (besetzt seit 1.10.2025)
- EG 9b – 100% (noch unbesetzt aufgrund der Haushaltslage)
- \+ Auszubildende (besetzt seit 1.9.2025)

Daran geknüpft waren:

- Ausgeweitete Öffnungszeiten (Öffnung am Freitag) → Aktuell nicht realisierbar
- Offene Projekte werden vorangebracht (z.B. Click & Collect, Bibliothek der Dinge)
- Zusatzangebote werden dauerhaft implementiert (z.B. Angebote für Schulen, Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche)

Das Team

Stadtbücherei Backnang – Da für alle!

Beschluss des VFAs

Aus der Sitzungsvorlage vom 12.09.2024:

Mit 21 Wochenöffnungsstunden liegt die Stadtbücherei Backnang im Vergleich zu anderen Büchereien der Region im unteren Bereich, eine Erweiterung der Öffnungszeiten um den Freitag ist wünschenswert. Ein Ort wie die Stadtbücherei sollte möglichst häufig erreichbar sein, sodass das umfangreiche Spektrum an Angeboten maximale Wirkung erzeugt.

Personalkapazitäten:
Zur Umsetzung der neuen Angebote ist es notwendig, den Personalbestand (aktuell 5,34 Stellen) um drei Stellen zu erhöhen. Dies ist erforderlich um zukünftig den laufenden Betrieb der Medien- und Bestandsbetreuung abdecken und zugleich die neuen Angebote in die Umsetzung bringen zu können. Darüber hinaus sollen auch mittelfristig die Öffnungszeiten um den Freitag erweitert werden, um hier das Serviceangebot für die Bürgerinnen und Bürger weiter zu verbessern.

Personalkosten:
Hierfür ist in 2025 die Schaffung einer Stelle in Entgeltgruppe 7 TVöD mit einer Besetzung im Laufe des Jahres 2025, sowie in 2026 zweier weiterer Stellen in der Entgeltgruppe 6 und 9b TVöD vorgesehen. Die Kosten hierfür belaufen sich in 2025 auf 45.000 Euro und ab 2026 auf dann jährlich insgesamt 185.000 Euro. Es wird angestrebt, einen Teil der entstehenden Personalkosten über Förderprogramme bzw. Projektförderungen aus dem Bereich der Sprachförderung zu finanzieren.

Aktuelle Wochenöffnungsstunden: 21

Dienstag	14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 13:00 Uhr

Das Team

Stadtbücherei Backnang – Da für alle!

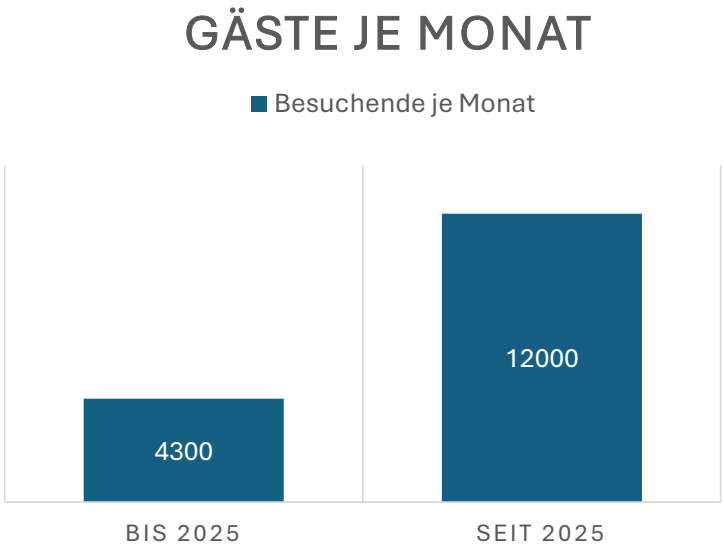
Vergleich zu anderen Städten – Stand 12.2025

Bücherei	Einwohner	Stellen lt. Stellenplan	Pers. VZÄ	Verhältnis Pers. VZÄ / 1.000 EW	Öffnungs-stunden/ Woche	Verhältnis Personal/ Öffnung-stunden
Backnang	38.696	5,18, neu: 6,18	Neu: 6,06	0,11 (neu: 0,16)	21	
	38.696	6,18	6,06	0,16	21	0,29
Fellbach	46.881	12,15	13,35	0,28	40	0,33
Murrhardt	14.510	3,6	3,62	0,25	22	0,16
Schorndorf	41.600	6,59	7,32	0,18	34	0,22
Schwäbisch Hall	42.588	9,72	9,72	0,23	34	0,29
Waiblingen	57.397	13,94	14,31	0,25	39	0,37
Winnenden	29.871	3,5	3,49	0,12	31	0,11
Empfehlung		0,33 St/1000 EW BK 12,77		0,33	Mind. 31h/Woche	

Entwicklung der Besucherzahlen

Deutliche Zunahme an Besucherinnen und Besucher

- Vor dem Umbau: ca. 4.300 Besucher/Monat
- Nach Umbau: bis zu 15.000 Besucher/Monat, aktuell ca. 9.000 Besucher im Monat (April 2026)
- Durchschnittlich 435 Besucher pro Öffnungstag, starke Öffnungstage wie der lange Mittwoch oder Samstag verzeichnen durchschnittlich 550 Besucher am Tag
- Spitzentage (regulärer Betrieb ohne Veranstaltung) erreichen über 700 Besucher
- Durchschnittlich betreten 85 Besucher die Bücherei pro Öffnungsstunde, an stark frequentierten Tagen wie samstags sind es bis zu 150 Besucher pro Stunde



Statistik

Besucher | Ausleihzahlen | Neukunden

1000 ausgeliehene Medien je Öffnungstag

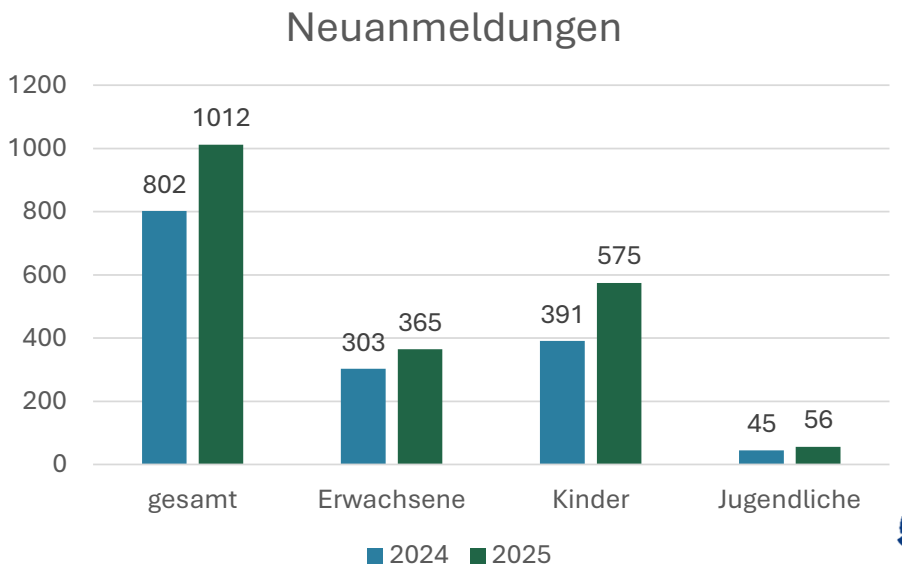
500 Besucherinnen und Besucher am Tag

1012 Neuanmeldungen 2025
(+25,6% im Vergleich zum Vorjahr)

365 Erwachsene
(+7,4% im Vergleich zum Vorjahr)

575 Kinder
(+47,1% im Vergleich zum Vorjahr)

56 Jugendliche
(+24,4% im Vergleich zum Vorjahr)



Statistik

Besucher | Ausleihzahlen | Neukunden

500 Gäste am Tag:
Lesen, Lernen, Arbeiten, Spielen, Entdecken

Statistik

Besucher | Ausleihzahlen | Neukunden

500 Gäste am Tag:
Lesen, Lernen, Arbeiten, Spielen, Entdecken

Statistik

Besucher | Ausleihzahlen | Neukunden

500 Gäste am Tag:
Lesen, Lernen, Arbeiten, Spielen, Entdecken

Statistik

Besucher | Ausleihzahlen | Neukunden

500 Gäste am Tag:
Lesen, Lernen, Arbeiten, Spielen, Entdecken

Ausleihtheke

Infotheke

Statistik

Besucher | Ausleihzahlen | Neukunden

500 Gäste am Tag:
Lesen, Lernen, Arbeiten, Spielen, Entdecken

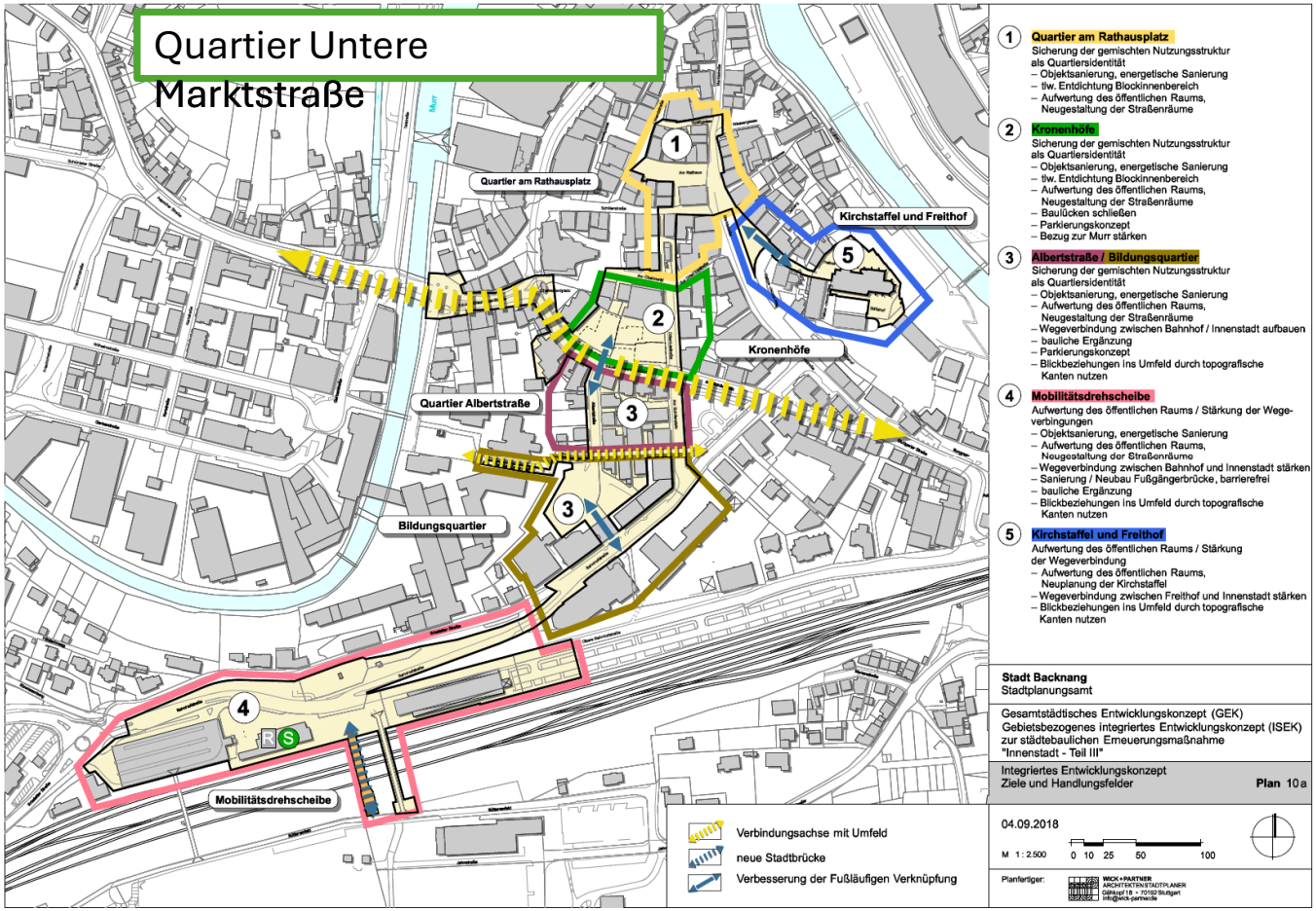
Statistik

Besucher | Ausleihzahlen | Neukunden

500 Gäste am Tag:
Lesen, Lernen, Arbeiten, Spielen, Entdecken

Ausblick

Machbarkeitsstudie – Neubau Stadtbücherei – Ein Studentenprojekt



Ausblick

Machbarkeitsstudie – Die Stadtbücherei der Zukunft – Ein Studentenprojekt

Ausblick

Machbarkeitsstudie – Die Stadtbücherei der Zukunft – Ein Studentenprojekt

Wir freuen uns, die Entwürfe im Herbst 2026 im Rahmen einer Ausstellung präsentieren zu dürfen.

Stadtbücherei

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Und kommen Sie gerne bald vorbei!